

Gießener Abendgespräche Kognition und Gehirn

Mittwoch, 18.00 bis 20.00 Uhr im Philosophikum I, Raum F5

13.06.2018

Bedeutungsverarbeitung in der Sprachproduktion

Prof. Dr. Rasha Abdel Rahman
(Humboldt-Universität Berlin)

Ausgangspunkt und Ziel der Sprachproduktion ist die Vermittlung bedeutsamer Botschaften. Während jedoch semantisch-kategorielle Einflüsse auf den lexikalischen Zugriff vergleichsweise gut untersucht sind, wissen wir wenig über die Rolle anderer Bedeutungsdimensionen. Ich diskutiere Evidenz für den Einfluss unterschiedlicher Aspekte der Bedeutungsverarbeitung. Diese beinhalten nichtkategoriale Beziehungen wie Assoziationen und thematische Bezüge sowie Einflüsse sozial-emotionaler Bedeutung in kommunikativen Kontexten. Sie beinhalten auch inhärente Variationen wie die semantische Reichhaltigkeit verbaler Botschaften und deren Dichte im semantisch-lexikalischen Raum. Dieser Facettenreichtum der Bedeutungsverarbeitung geht mit dynamischen Anpassungen der Lexikalisierung an situative Erfordernisse und kommunikative Kontexte einher und weist auf einen hohen Grad an Plastizität des Sprachproduktionssystems hin.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen!